

## Multinationaler Konzern

### *Unternehmen verwandelt sich in einen Cloud-Vermittler, um höheren Mehrwert zu bieten*

Ein mehr als 100 Jahre alter multinationaler Konzern, der Firmen in den Branchen Recht, Steuern, Finanzen und Gesundheit bedient, hat sich für eine Verwandlung entschieden. Der Mehrwert des Unternehmens besteht aus einer Kombination von Informationen, gründlichen Kenntnissen und Technologien, sodass Kunden Lösungen zur Verbesserung ihrer Qualität und Effizienz erhalten.

Ein strategischer Punkt dieser Verwandlung ist die Lieferung von Mehrwert in verschiedenen globalen Märkten durch die Entwicklung und Freigabe von Services. 2013 legten die für Strategie zuständigen Mitarbeiter des Unternehmens folgende zentrale Initiativen fest:

- Ausbau führender, wachstumsträchtiger Positionen durch Förderung des Wachstums bei digitalen Lösungen und Quellen
- Unterstützung wichtiger Kundenentscheidungen zur Steigerung der Produktivität unter Verwendung neuer Technologien (inkl. mobiler Anwendungen, cloudbasierter Services und integrierter Lösungen)
- Verbesserung der Effizienz bei Beschaffung, Technologie, Ökosystem, Betriebsprozessen und Vertriebskanälen zum Erzielen von Kosteneinsparungen für die Förderung von Investitionen und Verbesserung der Margen

### **IT-Erfahrungen, die genauso einfach sind wie das Einkaufen im Internet**

Die Umsetzung dieser Initiativen sowie Einrichtung einer Shared-Service-Strategie und -Abteilung stellte das Unternehmen vor große Herausforderungen. Die Shared-Service-Abteilung sollte zu einem Treiber des Wandels werden, um den Erwartungen geschäftlicher Abteilungen an Services gerecht werden und die Vorteile von Public-Cloud-Services als praktischer Bereitstellungsmethode

---

### Übersicht

#### **Die Anforderung**

Das Unternehmen wollte die Kontrolle über seine IT-Service-Lieferkette zurückerlangen, um Kunden ein einheitliches, vom Anbieter unabhängiges Nutzungserlebnis ermöglichen und durch Einsatz technischer Innovationen einen höheren Mehrwert bieten zu können

#### **Unsere Lösung**

Die Geschäftsführer des Unternehmens entschieden sich für die Implementierung einer Plattform auf Basis von IBM® cloudMatrix Cloudservice-Brokering-Technologie, um der Shared-Service-Abteilung die Verwandlung in einen Vermittler von Cloudservices zu ermöglichen

#### **Die Vorteile**

Durch die rasche Umstellung auf ein Hybrid IT-Bereitstellungsmodell konnte das Unternehmen mittels Implementierung von Self-Service-Funktionen für Geschäftsabteilungen die Geschwindigkeit und Agilität der IT erhöhen, ab dem ersten Tag für Kosten- und Nutzungstransparenz sorgen und ein langfristiges IT-Servicebereitstellungsmodell mit von der IT-Abteilung zugelassen Ressourcen einrichten

---

---

*IBM bietet ein IT-Servicemodell der nächsten Generation, das verschiedene Anbieter unterstützt*

---



---

## Lösungskomponenten

### Software

- IBM® cloudMatrix
- 

hervorheben zu können. Die übergeordnete Vision bei der Umsetzung der Initiativen bestand darin, IT-Erfahrungen so einfach wie das Einkaufen im Internet zu machen. Zu den Hauptzielen gehörten:

- Zurückerlangung der Kontrolle über die Bereitstellung von IT-Services und Entwicklung von Verfahren, um unabhängig von den aktuellen Anbietern die Kontrolle behalten zu können
- Unterstützung von Benutzern mit einem zentralen Anlaufstelle für alle IT-Serviceanforderungen
- Sicherstellung einer einheitlichen Nutzungserfahrung für alle Kunden – unabhängig vom jeweiligen Anbieter
- Förderung von Marktverwaltungstechniken, die Shared Services ermöglichen, zum Erfassen von Marktentwicklungen und Nutzungsmustern sowie zum Entwickeln und Veröffentlichen von Lösungsmustern für neue Nutzungen
- Geringere Kosten und Ineffizienz

### Umwandlung eines veralteten IT-Servicemodells in ein Servicemodell der nächsten Generation, das verschiedene Anbieter, nutzungsbasierte Bezahlung und Self-Service-Funktionen unterstützt

Zum Erreichen dieser Ziele entschied sich die Geschäftsführung für Investitionen, um die Shared-Service-Abteilung in einen Vermittler von Cloudservices zu verwandeln. Die Geschäftsführer wählten die IBM cloudMatrix Cloudservice-Brokering-Technologie als grundlegende Plattform aus. Außerdem nutzte das Unternehmen einen mehrstufigen Ansatz, um verschiedene Ebenen im Umfeld von Prozessen und Funktionen zu verfeinern und sicherzustellen, dass sich die beabsichtigten Verbesserungen erreichen lassen würden.

IBM cloudMatrix – verwaltet von der Global Business Services Group – hat dem Unternehmen dabei geholfen, das alte, fragmentierte und ineffiziente Modell mit einem Anbieter in ein IT-Servicemodell der nächsten Generation zu verwandeln, das verschiedene Anbieter, nutzungsbasierte Bezahlung und Self-Service-Funktionen beinhaltet.

IBM cloudMatrix stellte Folgendes bereit:

1. Einen Katalog mit branchenführenden Cloudinfrastruktur-Anbietern.
2. Einen Marktplatz, auf dem Kunden Services von Anbietern suchen, vergleichen, auswählen und beschaffen können – unter Verwendung eines einheitlichen Genehmigungsprozesses für Workflows, der von der Global Business Services Group unterstützt wird.
3. Einen Marktplatz, dem die Global Business Services Group eigene, von der IT-Abteilung zugelassene Services hinzufügen kann, sowie die Möglichkeit, Nutzungsmuster zu erfassen, um neue Lösungsmuster für neue Kunden zu entwickeln und freizugeben.
4. Berichterstellungs- und Überwachungsfunktionen, die für verschiedene Anbieter konsolidierte Rechnungsschätzungen, tatsächliche Kosten und Nutzungsprojektionen für eine präzise Kostenzuweisung beinhalten.
5. Einen visuellen Designer, der Synchronisierungs- und Erkennungsfunktionen umfasst, um vorhandene Cloudservice-Ressourcen (VMs) in einem zentralen architektonischen Anzeige- und Verwaltungsstandard zusammenzufassen.

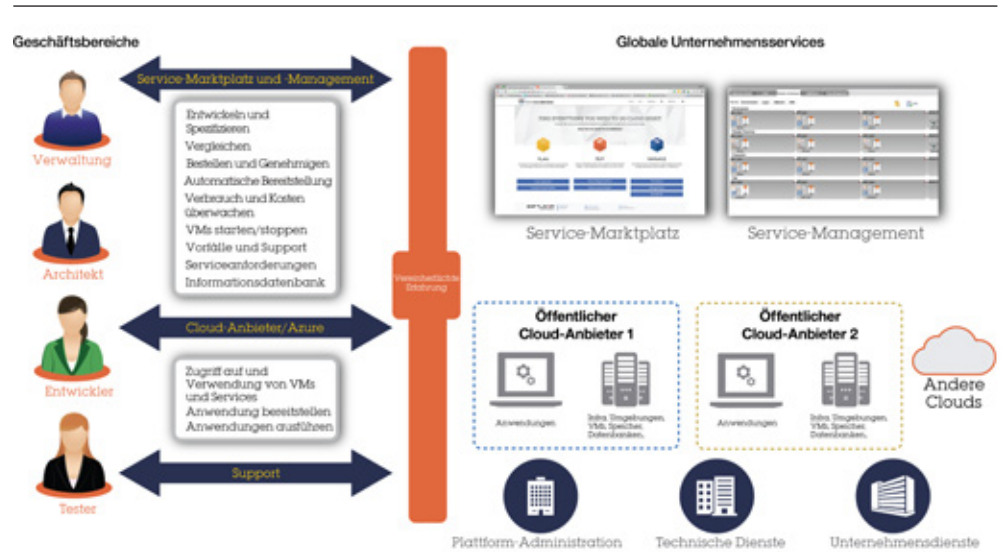


Abbildung 1: Das neue IT-Service-Modell, bereitgestellt mithilfe von IBM cloudMatrix

### Kunden profitieren von verbesserten Self-Service-Optionen, während die IT-Abteilung mehr Transparenz hinsichtlich Ressourcen und Kosten erhält

Innerhalb von 12 Monaten konnte das Unternehmen seine Workloads aus den Umgebungen des aktuellen Anbieters auf ein Hybrid IT-Bereitstellungsmodell (mit einer standardmäßigen Public Cloud sowie Public Cloud der Enterprise-Klasse) umstellen. Mithilfe dieses Modells ist es der IT-Abteilung gelungen, IT-Self-Service-Funktionen für Geschäftsabteilungen bereitzustellen – mit Kosten- und Nutzungstransparenz ab dem ersten Tag. So können Benutzer Workloads in wenigen Tagen (anstelle von Wochen oder Monaten) verarbeiten.

Kosten, die bislang als allgemeiner Prozentwert an den insgesamt zugewiesenen IT-Ausgaben dargestellt wurden, lassen sich nun nach virtuellem Rechenzentrum, Service bzw. Anwendung und Nutzung aufschlüsseln. So werden eine genaue Berichterstattung und Überwachung der Kosten pro Geschäftsabteilung möglich.

Mit IBM cloudMatrix ist es dem Unternehmen gelungen, ein langfristiges IT-Servicebereitstellungsmodell (für die nächsten 5–10 Jahre) einzurichten, das Kunden kostengünstig schnelleren und sichereren Zugriff auf benötigte Service bietet und einen sicheren, von der IT-Abteilung zugelassenen Katalog zur Verfügung stellt.

### Komplexe Lösungen – einfach verfügbar

Die Cloud hat die Technologielandschaft radikal verändert – IBM gehört dabei zu den Pionieren des Wandels. IBM cloudMatrix Cloud-Brokerage-Software hilft Unternehmen dabei, ein neues Hybrid IT-Betriebsmodell unter Verwendung verschiedener Anbieter zu implementieren. Unternehmen können die Nutzung von IT-Services personalisieren und die Bereitstellung mit dem Self-Service-Store, dem dynamischen Marktplatz und der kontinuierlichen Bereitstellungsebene von IBM cloudMatrix vereinheitlichen. IBM cloudMatrix unterstützt IT-Abteilungen in Unternehmen dabei, bahnbrechende Ergebnisse zu erzielen – durch: eine Beschleunigung von Bereitstellungen von Tagen auf wenige Minuten, Reduzierung der Infrastruktur- und Betriebskosten sowie Verbesserung der Agilität mit einem automatisierten Self-Service-Modell, das personalisierte Bestellungen ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie unter: [ibm.biz/brokerageservices](http://ibm.biz/brokerageservices)



---

© Copyright IBM Corporation 2016

IBM Deutschland GmbH  
IBM-Allee 1  
71139 Ehningen  
**ibm.com/de**

IBM Österreich  
Obere Donaustraße 95  
1020 Wien  
**ibm.com/at**

IBM Schweiz  
Vulkanstrasse 106  
8010 Zürich  
**ibm.com/ch**

Hergestellt in den Vereinigten Staaten von Amerika,  
Mai 2016

IBM, das IBM Logo, ibm.com und Gravitant sind Marken der International Business Machines Corporation in vielen Ländern weltweit. Weitere Produkt- und Servicenamen können Marken von IBM oder anderen Unternehmen sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter [ibm.com/legal/copytrade.shtml](http://ibm.com/legal/copytrade.shtml)

Dieses Dokument ist aktuell am Datum der Veröffentlichung und kann von IBM jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Dieses Dokument ist aktuell am Datum der Veröffentlichung und kann von IBM jederzeit geändert werden. Nicht alle Angebote sind in jedem Land verfügbar, in dem IBM vertreten ist.

DIE INFORMATIONEN IN DIESEM DOKUMENT WERDEN „OHNE GEWÄHR“ UND OHNE AUSDRÜCKLICHE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, EINSCHLIESSLICH DER IMPLIZIERTEN GEWÄHRLEISTUNG FÜR HANDELBARKEIT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DIE NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER.

Für IBM Produkte gelten nur die Gewährleistungen gemäß den AGB der Vereinbarungen, nach denen sie bereitgestellt werden.

Erklärung zum Sicherheitsverfahren: Die Sicherheit von IT-Systemen beinhaltet den Schutz von Systemen und Daten durch Verhinderung, Erkennung und Abwehr von unbefugten Zugriffsversuchen (die interner oder externer Art sein können). Unbefugte Zugriffe können dazu führen, dass Daten manipuliert, zerstört oder widerrechtlich entwendet werden. Zudem ist eine Beschädigung oder missbräuchliche Nutzung der Systeme möglich, einschließlich Angriffen auf andere Systeme. Kein IT-System oder IT-Produkt sollte als vollkommen sicher betrachtet werden. Kein Produkt und keine Sicherheitsmaßnahme kann unbefugte Zugriffe immer verhindern. IBM Systeme und Produkte basieren auf einem umfassenden Sicherheitsansatz, der zwingend zusätzliche Betriebsabläufe vorschreibt und möglicherweise andere Systeme, Produkte oder Services benötigt, um maximale Effektivität zu bieten. IBM garantiert nicht, dass Systeme und Produkte sicher vor dem böswilligen oder illegalen Verhalten Dritter sind.



Bitte der Wiederverwertung zuführen